

Pinneberger Amtsbuch Nr. 6, 1604 - 1606						
Abschrift von Auszügen durch Stadtarchiv Wedel. Original: Landesarchiv Schleswig Abt. 112 Nr. 1592						
Datum	Art des Kontraktes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd. Nr.
22.12.1604	Heirat	Carsten Kockelmann in Altona heiratet Metken Ladiges von Wedel. Sie bringt an Brautschatz 60 mk lüb, Kisten und Kistenpfand, Bette und Bettengewandt "damit die zum ehren bestehen kann". Dagegen bringt der Bräutigam 40 mk lüb "vund was er sonsten mit ehren hernacher eraerben wirt". Bruder der Braut: Johan Ladiges.	Altona/Wedel	Pinneberger Amtsbuch 6		117
22.12.1604	Obligation	über 200 mk lüb, die Albert Glaßhoff auf der Schlickborch am 12.12.1604 von Johan Behren (Behr) geliehen hat. Zinsen: jährlich auf Ostern 1 ß die Mark. 100 mk lüb will Gl. nächstkünftigen Michaelis zurückzahlen. Pfand: 2 Hündt Land, belegen im Nienfelde.	Schlickburg	Pinneberger Amtsbuch 6		118
12.02.1605	Kauf	Hinrich Holthausen, Baltzer von Campe, Henrich Ladiges und Clawes Rabe verkaufen Marten Stegemans Haus und Hof mit allem Zubehör, Land, Vieh und Geräten an Johan Korff für 650 mk lüb. Der junge Dietrich Holthausen, "welchem dieß halbe erbe angestorben, soll vom Käufer 1 Kuh oder 10 mk lüb erhalten und freie Behausung bei ihm haben mit seinem Bette und Kisten, weil er unverheiratet ist". Verhandlungsteilnehmer: Jochim Niehaus, Lüder Hoyman, Johann Gereke, Henrich und Dietrich Holthausen, Johan Stegeman, Johan Niehaus, Clawes Rabe, Henrich Ladiges. Käufer gibt Verkäufer einen Gottespfennig.		Pinneberger Amtsbuch 6		163
18.06.1605	Kauf	Die Kinder des sel. Johan Gerdas, Abelke, Johan und Gorries - persönlich anwesend und kraft Vollmacht ihres Bruders Jacob und ihrer Schwester Gretken - kaufen von Carsten Schötteler dessen Haus und Hof, belegen zwischen Veith Ladiges und Heine Mosecken Katenstedten für 217 mk 8 ß lüb . Sch. nimmt alle seinen fahrenden Güter und "alle Berninge" mit sich, läßt aber im Hause allerlei "Rätschop" (Gerätschaften), so zur "Feuerscharringe" gehört, desgleichen alles Schleetholz und loßbendigen Bretter auf Hilden und Bohnen (Böden). Bürgen für den Kaufpreis: die Ersamen Gorries und Johan Mahne, Gebrüder in Elßkauffe (Elskop).		Pinneberger Amtsbuch 6		239
17.08.1605	Heirat	Carsten Ladiges, Rellingen, heiratet Gretken Botkers, Halstenbek. Sie bringt zum Brautschatz "siebendhalbstiege mk lüb (= 130 mk), Kisten und Bette sambt dem eingethuempte", dagegen hat sie sich mit dem Bräutigam des Hauses und Hofes, so er zu jetziger Zeit im Besitz hat, zu erfreuen und ist also einer mit dem anderen zufrieden.	Rellingen/Halstenbek	Pinneberger Amtsbuch 6		270
17.08.1605	Obligation	über 48 mk lüb, die Heine Zimmermann junior, des langen Heinen Zi.'s Sohn, von Reineke Meier geliehen hat. Pfand: 1 Stück Land hinter dem Lohbusch, 2 Kohlstücke und 2 kleine Stücke achter dem Lohbusche, die Gläubiger für 4 Jahre (Jacobi 1605 - 1609) anstelle der Zinsen nutzen soll.		Pinneberger Amtsbuch 6		271
01.03.1606	Abteilung	Meinert Bosche im Oberrecht teilt mit seinen beiden Söhnen Meinert und Jochim ab. Jeder erhält 400 mk lüb, ein unstraflich Bette mit 2 Laken und 2 Hauptkissen. Der älteste Sohn erhält sein Geld Ostern 1607, der jüngste Ostern 1608, ein jeder 200 mk, ferner je 200 mk Ostern 1609 und 1610. Verhandlungsteilnehmer: Michel und John Bosche, Meinert Bosche (der Abteilende).	Oberrecht	Pinneberger Amtsbuch 6		425

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd. Nr.
01.03.1606	Obligation	1) über 200 mk lüb, die Michael Stockfleth, beim Neuendeiche, von Carsten Ladiges zu Holm geliehen hat. 2) über 200 mk lüb, die Stockfleth von Heinrich Badtkop [Badenhoop] lieh, wofür Carsten Ladiges und Johan Woldle (?) bürgen. Zinsen: Ostern jedes Jahr 1 ß je 1 mk. Pfand: 8 Hündt Land auf der Kulenort.	Neuendeich/Holm	Pinneberger Amtsbuch 6		426
20.03.1606	Kauf	Die sämtlichen Creditoren des sel. Eiler Eilers verkaufen dessen Hof an Johan Seldenschlo für 227 mk 1 ß 6 d lüb. Zahlung an die Creditoren lt. Verzeichnis.	Pinneberger Vertrag	Pinneberger Amtsbuch 6		504
20.03.1606	Obligation	über 36 mk lüb, die Curdt Jungemake zu Winseldorff von Curdt Rambke daselbst geliehen hat. Pfand: 1 Stück Land auf dem Winseldorfer Felde, 1 Himptsæt baltend und 1 Plack Wisch, 1 Fuder Heu. Das Land pp soll anstelle der Rente vom Gläubiger genutzt werden.	Winseldorf	Pinneberger Amtsbuch 6		505
20.03.1606	Obligation	über 20 mk lüb, die Curdt Jungemake in Winseldorf von Curdt Cronen zu Bönningstedt geliehen hat. Pfand: 1 Himptsæt Land im Bönningstedter Felde, für die Rente zu gebrauchen.	Winseldorf/Bönningstedt	Pinneberger Amtsbuch 6		506
26.03.1606	Abteilung	Aneke Kronen, des sel. Jochim Kr. Witve in Garstede, teilt mit ihren 6 Kindern (5 Knaben, 1 Mädchen) von Vaters wegen ab. Die Knaben erhalten je 10 mk lüb, das Mädchen 40 mk lüb. Der älteste Sohn, Tönnies, erhält sein Geld Michaelis 1606, Michael: Michaeli 1607, Jochim: Michaeli 1608, der vierte: Michaeli 1609, der fünfte = Hans: Michaeli 1610. Das Mädchen erhält in 2 Terminen Anno 1608 und 1609 je 20 mk lüb. Die Jungen erhalten weiter zur Zeit ihrer Beratung je 1 Pferd, das Mädchen Kisten und Bette samt dem Eingedömpfte, einen Hoicker, 1 Rock, 1 Wams - nicht des besten, auch nicht des geringsten wandes -, 1 haupt Queckes ins ander Jahr, 1 Tonne Bier zur Hochzeit. Dafür nimmt Carsten Ladiges, künftiger Stiefvater, den Hof mit Schuld und Unterschuld an. Zu Vormündern der Kinder wegen gesetzt: vom sel. Vaters Seite: Hans Curdes, Quickborn, von Mutters Seite: Hans Eilers, Garstedt.	Garstedt	Pinneberger Amtsbuch 6		530
26.03.1606	Heirat	Carsten Ladiges, Appen, heiratet Anecke Kronen, Witve des sel. Jochim Kr., in Garstedt. Er bekommt mit ihr deren Haus und Hof mit allem Zubehör (s. Nr. 530), bringt aber dafür 120 mk lüb ein. La. Hat einen Sohn, dem Anteile zugesagt werden. Verhandlungsteilnehmer: Der Bräutigam, Hans Curdes in Quickborn, Hans Eilers und Jochim Cordes zu Garstedt, Hans Meier in Bönningstedt.	Appen/Garstedt	Pinneberger Amtsbuch 6		530a
24.10.1603	Obligation	über 100 mk lüb, die Bartholdt Altehauß (Oldehauß) in der Camer Riege an Engelke Fruchtenicht ausgeliehen hat. Die Schuld soll Ao 1604 mit 6 mk lüb Rente zurückgezahlt werden. Pfand: 1/2 Morgen Land im Hofelde. Verhandlungsteilnehmer: Johann Fruchtenicht, Engelken ihr Sohn, Johann Schmidt und beide Contrahenten.		Pinneberger Amtsbuch 6		531

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd. Nr.
25.02.1606	Ehezarter	Bräutigam: Hanß Kock, Aßmus' Sohn, zu Wehdell, Braut: Catharinen Ditmars, Pawelß Tochter zum Closter. Bürgen für den Brautschatz 300, Heinrich Otto und die beiden Johan Euckhausen zum Closter. Zeugen: Brautvater, Johan Kock d. Elter, Aßmus Kock, Jochim von Heluesen, Jobst Kock, Herman und Johan Euckhaußen und Heinrich Otto. Brautschatz: 300 mk lüb, Kisten und Kistenpfandt, Bette und Bettgewandt, Leibzierung, Kleinodien unstrafbar. Zur Zurichtung der Hochzeit 6 Tonnen Bier, 6 Taler zu einem Ochsen, 1 Schwein, 1 1/2 Taler wert, 4 Himbten Weizen.	Wedel	Pinneberger Amtsbuch 6		604
25.02.1606	Erbvertrag	zwischen Jochim von Heluesen und seiner Hausfrau Catarina mit Wissen und Willen der beiderseitigen Freundschaft "de von beiden lengest levet, de schal die güder semplich beholden, so lange alse einer von den beiden im Leven sein. Vundt wann Jochim vundt Catarina von Heluesen in beiderzeit in Gott dem Herren verstorben sein, so schöllen der beiden Freundschaft die tveigen güder deihlen, wo Ihme Lande gebreueklich ist". Verpflichtung gegen die Freundschaft "dat he will auff diesen thokommen Oistern das Hauß vundt Hoff Hans Kock avertholaten vundt für die gebör ehme thobethalen..." Folgen noch Klauseln für evtl. Wiederheirat. Zeugen für Jochim Heluesen: Hermann Diestel, Jürgen Diestel, Hanß von Heluesen, Carsten Cörner [Körner], Gesche Meiers, Goele Karnels. Zeugen für Catarinen Heluesen: Johan Kock der Elter, Aßmus Kock, Jobst Kock, Thewes Hartich, Jobst Kock, Heinrichs Sohn, Aßmus Kock der Jüngere, Johan Morman, Johan Kock der Jüngere, Clawes Rohde, Heinrich Hedeman, Friederich Soest.		Pinneberger Amtsbuch 6		605
07.02.1606	Kauf	Jochim von Heluesen verkauft Haus und Hof pp an Hans Kock für 400 mk lüb und Abschied. Bürgen für Kock: Aßmus Kock der Elter, Hanß Kock, Jobst Kock, Hanß von Heluesen. Zeugen: Herman und Jürgen Diestel, Claweß Rohde, Heinrich Hedemann, Jobst Kock.		Pinneberger Amtsbuch 6		606
15.07.1606	Kauf	Peter Gerdt verkauft Haus und Hof beim Cammerlander Teiche an Johan Knoep für 1800 mk lüb, quitt und frei von allen Hofdiensten entsprechend der Certe zwischen Peter Gerdt und Jürgen Beermann. Verkäufer erhält vom Käufer lebenslang für sich und seine Frau 1 Reichstaler zum Hofdienst; alle anderen Lasten - Herrengelder, Deich: Dämme- und Schleusenwerter - Ablösung und "Weßeringe" trägt Käufer. Bürge für Knoep: Die Ersamen Jacob Becker und Wilcken Knoep junior, denen der neue Besitz zum Pfande gegeben wird. Verhandlungsteilnehmer: Carsten Meinert, Schulze in Herzhorn, und die obigen Bürgen. Geschehen in Johann Buschs Behausung.	Herzhorn	Pinneberger Amtsbuch 6		699

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd. Nr.
04.10.1606	Kauf	Engel Korck in Schnelsen verkauft Haus und Hof an ihren Sohn Simon Korck für 700 mk lüb. Davon soll Käufer 340 mk lüb zu seinem Brautschatz kürzen. Verkäuferin erhält auf Lebenszeit Abbescheid und behält verschiedene Hausgeräte. Verhandlungsteilnehmer: Burchardt Rüche zu Hamburg, Heinrich Wulff, Hans und Tonnies Heidtmann, Gebrüder, Marten Rehse, Johan Kuleman zu Böningstedt, Simon Heidtmann, Peter Rüche, Ties Rambke, Friederich von Peine, Marten Eimers, Heinrich von der Ahe, Simon Korck. Vermerk am Schluß: Anno 1612, den 6. January, hat Simon Korck auf diesen Hauskauf auf die 700 mk lüb seiner Mutter Engel K. 200 mk entrichtet und bezahlt, so von seiner Frawen Brautschatz sein hergekommen. Käufer hat 2 Schwestern: Gretken und Metken, und 3 Brüder: Heinrich, Marten, Gerdt. Sie erhalten Leistungen zugesichert.	Schnelsen	Pinneberger Amtsbuch 6		743
04.10.1606	Heirat	Simon Korck, Mutter Engel K. in Schnelsen, heiratet Catharine Groten, Tochter von Carsten G. zum Datum. Sie bringt zum Brautschatz 350 mk lüb, Kisten und Kistenpfand, Bette und Bettgewandt, "nebst deßelbigen eingedoempte und Leibszierungen, damit sie in Ihrem Brautlager zum ehren bestehen könne", 1 Kuh von den besten, 1 Steher und 2 Stöcke mit Immen. Dagegen hat sich die Braut mit dem Bräutigam seines sel. Vaters gekauftes Haus und Hof gleichermaßen, wie er's von seiner Mutter, Schwestern und Brüdern gekauft hat, zu erfreuen. Verhandlungsteilnehmer: Bräutigam, der Brautvater, Peter Rüche, Heinrich Wulff, Simon Heidtmann, Tieß Rambke, Hans Rotkers in Wedel, Hans Grothe, Marius Dreyer.	Schnelsen/Datum	Pinneberger Amtsbuch 6		743a
06.10.1606	Kauf	Gesche Coerdes, Witwe des sel. Ties C. zu Bahrenfeld, verkauft ihrem Stiefsohn Lüdtken Coerdes, Haus und Hof. (Unvollständig)	Bahrenfeld	Pinneberger Amtsbuch 6		744
.....1606	Vergleich	zwischen Reineke Meyer und Tile Sobbe, Vogt in Ottensen. 1603 hat Meyer von dem Hof des Heine Zimmermann 4 Stck. Land im Borgerfelde und 1 Krumbstück achter dem Lohebusch belegen, als die nehesten nach Ottensen gekauft und 3 Jahre in ruhigem Besitz gehabt. 1606 hat Sobbe "aus erheblichen Ursachen" den Hof des Zimmermann gekauft und fordert die 5 Stücke Land zurück. Beide vergleichen sich dahin, daß Meyer die 4 Stck. Land im Borgerfelde und den Kamp bey dem Arendtbusche für das Krummenstück behält, Sobbe das Krummenstück erhält. Meyer hat die jährlich zu liefernde Kirchenabgabe für den Pastor zu Ottensen, die auf dem Hofe ruht und 1 Faß Roggen beträgt, zukünftig anstelle des Zimmermannschen Hofes zu liefern. Vorkaufsrecht für den Hof bei Verkauf der Stücke an Fremde.	Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 6		749
29.07.1606	Heirat	Johann Lüders zum Glinde heiratet Gretken Jeger, Tochter des Hans Jeger, Esingen. Er hat sich mit derselben des ihm verkauften schwiegerväterlichen Hauses und Hofes zu erfreuen und bringt 50 mk lüb ein. Verhandlungsteilnehmer: Die beiderseitigen Väter, Heinrich Eggers und Jacob Lüders.	Esingen/zum Glinde	Pinneberger Amtsbuch 6		766a
.....1606	Obligation	über 34 mk lüb, die Carsten Collen in Eidelstedte von Hans Mohlen in Herzhorn geliehen hat. Die Schuld soll Ostern 1607 mit 34 ß Rente zurückgezahlt werden. Pfand: Hab und Gut des Schuldners.	Eidelstedt/Herzhorn	Pinneberger Amtsbuch 6		767

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd. Nr.
30.07.1606	Hausverkauf	Heine Zimmermann jun. Ist "leider in Schulden dermaßen vertieft", daß er sich nicht mehr "herauszuwickeln" und seine vielen Creditoren und Gläubiger genügend zu bezahlen imstande sieht. Damit diese nicht ganz und gar hintangesetzt werden, er auch nicht an den Bettelstab geraten möchte, verkauft er aus freiem Willen Haus und Hof in Ottensen, zwischen Herman Kadingk im Osten und Michell Behnen im Westen belegen, ohne jeden Vorschalten und mit allen Rechten und Freiheiten an den Erbaren Tilen Sobben, Vogt zu Ottensen. Er übergibt diesem den Pergamentkaufbrief von 1474, Sonntag Laetare ausgestellt, nachdem seine Doichtern den Hof von den Gebrüdern weil. Adolf, Erich und Otto, Grafen zu Schauenburg erworben haben. Die Schulden betragen 1545 mk 2 ß lüb, Vertrag enthält vollständiges namentliches Gläubigerverzeichnis. Z. hat 2 unerzogene Kinder, besitzt aber nichts, um diese alimentieren zu können. Käufer sagt zu, ihm Zeit seines Lebens 4 Stücke Land zu überlassen ("aus leitlichem Gemüthe und nicht aus Pflicht"), die Z. bearbeiten und nutzen kann. Nach dem Ableben des Verkäufers fallen die Stücke wiederum an den Hof.	Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 6		768
...04.1606	Eheversprechen	Claws Becker, Altona, hat seine "dögetsame" Tochter, Jungfau Magdalena, dem "Erbaren und bescheidenen Gesellen Joachim Sommer im Kirchspiel Elmshorn zur Ehe "gelauet vund verspraken". Brautschatz 60 mk lüb und 5 ganze Jahr freie Wohnung in seinem Hause, Kisten vund Kistenpfandt, Bette und beddegewandt, Linnen und Wullen, alles nach ihrem Stande unstrafbahr. Die Brautleute vereinbaren, daß nach ihrer beide Tode Braut und Bräutigam ihrer beider eheiblichen Tochter die nächste vor ihren anderen Kindern beim Hausverkauf sein soll. Dazu ist das Haus vorher von unpreiischen Männern recht und billig auf seinen Wert zu taxieren. Mit des Bräutigams als eines "seefahrenden Koepgesellen Güdern und zugebringende ist die Braut samt ihren liebsten Olden und Verwandten "Bystande constant und friedlich".	Altona/Elmshorn	Pinneberger Amtsbuch 6		796

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd. Nr.
05.02.1607	Abteilung	<p>Greteke Leddigs teilt mit ihrem Sohne Clawes von sel. Vaters wegen ab: Geld 120 mk lüb, fällig, wenn der Junge 12 Jahre alt wird = Ostern 1616. Bis dahin erhält er von der Mutter Födung und Kleidung nach Notdurft. Mit 16 Jahren soll er aus den Gütern darüber hinaus 30 mk lüb "tho bedriff eines Hantwerkers ... tho lernende; 6 Winter soll er aus den Gütern frei zur Schule gehalten werden. Wenn er aus der Födung ist, soll er jährlich 2 neue Hemden haben, bis er 20 Jahre alt ist. Zur ehelichen Beratung 1 unstraflich Bett, Wert 11 Reichstaler, dazu 4 flachsen Bettlaken, "ein jedes Laken von 3 Vüllen Stücken, 2 kleine heden Laken, 4 weiße Daunenkissen mit doppelten Bühren, eine neue Wanddesdecke, Wert 3 mk lüb, 1 neue Knechttkiste mit Schloß, Wert 5 mk lüb, 4 neue flachsen Hemde und 2 ... Kragen, 4 neue Stuhlkissen, 1 Grapen, Wert 3 mk, 1 "Kalfstouken Kanne", Wert 24 ß. Des Vaters Kleidung, die dieser Zeit seines Lebens trug, sollen verkauft werden; der Erlös soll von den Vormündern auf Rente gelegt werden. Vormünder des Jungen: Von Vaters Seite: Herman Molsen und Clawes Leddige, von Mutters seite: Johann Gauenkoip und Heinrich Cuerdt. Zeuge: Carsten Meinert, Schulte in Hertzhorn</p>	Herzhorn	Pinneberger Amtsbuch 6		859
05.02.1606	Obligation	<p>über 1500 mk lüb, die Drewes Strucke im Sommerlande von dem Ersamen und vorsichtigen Laurentz Frouwen. Zinsen: jährlich Pfingsten 93 mk 12 ß lüb. Pfand: 3 Stücke Land "auer dem Dicke". (unvollständig)</p>	Sommerland	Pinneberger Amtsbuch 6		860